



öffentlich

**Betreff:**

Konzept zur Umsetzung der Inklusion an den Schulen und Kitas in der LH Potsdam

**Einreicher:** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Erstellungsdatum 20.11.2012

Eingang 902:

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
05.12.2012	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept zur Umsetzung der Inklusion an Schulen und Kitas in der LH Potsdam gemeinsam mit dem staatlichen Schulamt und interessierten Schulen und Kitaträgern für die Zeit von 2014-2017 zu erstellen. Darin sind auch die erforderlichen Maßnahmen und geschätzten Kosten in Jahrescheiben zu benennen.

Das Konzept ist im September 2013 der SVV vorzulegen.

gez. Saskia Hüneke  
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Zur Umsetzung der Inklusion haben sich einige Grundschulen als Pilotschulen gemeldet. Zur Vorbereitung der Inklusion an allen Schulen und Kitas ist auch der Schulträger einzubinden. Um zu einem Gelingen der Inklusion zu kommen, ist dafür ein Konzept von den Beteiligten erforderlich.